



Breitensportliche Veranstaltung (BV 1)
der St. Sebastianus Reitervereinigung Düsseldorf e. V. (SRV)

Ausrichter: St. Sebastianus Reiterkorps Wersten e. V.

Ausschreibung (WBO) zum Werstener Reitertag 2018

zu Wettbewerben am **26.08.2018**

in den Disziplinen **Dressur, Springen und Ringstechen
mit Wertung für den Düsseldorfer Nachwuchscup (DNC),
den Düsseldorfer Mannschaftscup (DMC) und
dem offenen Düsseldorf Master im Ringstechen**

Nennungsschluss: Montag, der 13.08.2018

Nennungen: Nennungen (nur in Papierform) und der Einsatz in Form eines
Verrechnungsschecks (für beigelegtes Bargeld wird keine Haftung
übernommen) sind zu richten

an: Gerda Troike
Grünscheiderstraße 8
D-40591 Düsseldorf
Tel. 0178 - 3598704
Fax. 0211 - 98 96 93 91
E-Mail: gerdatroike@t-online.de

Ansprechpartner:	Karl Hahne	Karolin Hahne	Klemens Hänsdieke
Mobil:	0157/55448912	0157/36965862	0162/4397595
E-Mail:	famhahne@arcor.de	karolin.hahne@hotmail.de	k.haensdieke@googlemail.com

Teilnahmeberechtigung: WB 1,2, 4-7: LV Rheinland
WB 3 KV Düsseldorf und Teilnehmer des DNC und DMC
und bis zu 20 persönlich eingeladene Reiter/-innen
aus dem Einzugsgebiet des Veranstalters

Austragungsort: Reitanlage in Düsseldorf-Wersten
Opladener Straße 60, 40591 Düsseldorf

vorläufige Zeiteinteilung: **26.08.2017** vorm. 2,3,4,5 nachm. 6,7,1
Meldestelle (0178 – 3598704) ab

vormittags	WB 2	Dressurwettbewerb (mit Wertung für den DNC) maximal 40 Teilnehmer	WB 245	07:00 Uhr 08:00 Uhr
	WB 3	Dressurwettbewerb (mit Wertung für den DNC und DMC) maximal 40 Teilnehmer	A* WBO	09:30 Uhr
	WB 4	Reiterwettbewerb Schritt-Trab maximal 40 Teilnehmer	WB 233	10:30 Uhr
	WB 5	Führzügelklasse maximal 30 Teilnehmer	WB 221	12:30 Uhr
nachmittags	WB 6	Springreiterwettbewerb maximal 30 Teilnehmer	WB 261	13:30 Uhr
	WB 7	Stilspringwettbewerb maximal 30 Teilnehmer (mit Wertung für den DNC)	WB 265	14:30 Uhr
	WB 1	Ringstechen maximal 40 Teilnehmer (mit offenem Düsseldorf-Master - Mannschaftsringstechen)	WBO	15.30 Uhr

Richterinnen: Kerstin Esch und Friedemann Runge
Parcourschef: Heinrich Heuschen
Tierarzt (in Bereitschaft): Klaus Hoffmann
Hufschmied (in Bereitschaft): Simon Kronenberg
Sanitätsdienst: Rescue-Riders e. V.

WB 1.1 Ringstechen für Reiter und junge Reiter – WBO

Zugelassene Teilnehmer: alle jungen Reiter/-innen (Jahrgang 1997 und älter)

Zugelassene Pferde: 4 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: gem. WBO (wie Springprüfung), Reiter in Turnierkleidung

Anforderung und Bewertung: 5 Umläufe mit 10 erreichbaren Ringen.

Bei gleicher Ringzahl Stechen bis zur Entscheidung nach dem K.O.-System.
entsprechend Abs. 2 der besonderen Bestimmungen.

Einsatz: 6,00 €

WB 1.2 Ringstechen für Junioren – WBO

Zugelassene Teilnehmer: alle Junioren/-innen (Jahrgang 1998 und jünger)

Zugelassene Pferde: 5 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: gem. WBO (wie Springprüfung), Reiter in Turnierkleidung

Anforderung und Bewertung: 5 Umläufe mit 10 erreichbaren Ringen.

Bei gleicher Ringzahl Stechen bis zur Entscheidung nach dem K.O.-System.
entsprechend Abs. 2 der besonderen Bestimmungen.

Einsatz: 6,00 €

WB 1.3 offenes Düsseldorf-Master im Ringstechen - Mannschaftsringstechen – WBO

Eine Mannschaft besteht aus 3-4 Teilnehmern einer Mannschaft aus WB 1.1 und 1.2,
von denen die besten 3 gewertet werden.

Bei gleicher Ringzahl Stechen bis zur Entscheidung eines Teilnehmers je Mannschaft nach dem K.O.-System.
entsprechend Abs. 2 der besonderen Bestimmungen.

Einsatz je Mannschaft: 6,00 €

WB 2 Dressurwettbewerb - WB 245

Zugelassene Teilnehmer: Jahrgang 2012 und älter

Zugelassene Pferde: 4 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: gemäß WB 245, Pferde ohne Hilfszügel, Reiter in Turnierkleidung

Richtverfahren: gemäß WB 245

Aufgabe: E 3 - Abteilungsreiten - 2-4 Reiter

Der Kommandogeber wird vom Veranstalter gestellt.

Der Wettbewerb gilt als Wertung für den Düsseldorfer Nachwuchscup – Gruppe 1.

Einsatz: 6,00 € - SF E

WB 3 Dressurwettbewerb Kl. A* - WBO mit zusätzlicher Mannschaftswertung

Eine Mannschaft besteht aus 3-4 Teilnehmern eines Vereins, von denen die besten 3 gewertet
werden. Für die Mannschaften wird zusätzlich eine WN für den Gesamteindruck vergeben;

Mannschaftsführer erwünscht!

Zugelassene Teilnehmer: Jahrgang 2012 und älter

Zugelassene Pferde: 4 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: WBO gemäß § 70 LPO, Reiter in Turnierkleidung

Richtverfahren: WBO gemäß § 402.A LPO

Aufgabe: A3 - Abteilungsreiten

Der Kommandogeber wird mit Ausnahme der Mannschaftswertung vom Veranstalter gestellt.

Einsatz Einzelteilnehmer: 6,00 € - SF O für Einzelteilnehmer

kein zusätzlicher Einsatz für Mannschaften - SF Mannschaften: Los, nach Einzelteilnehmer

Der Wettbewerb gilt als Wertung für den

Düsseldorfer Nachwuchscup, Gruppe 2 und den Düsseldorfer Mannschaftscup.

WB 4 Reiterwettbewerb Schritt-Trab - WB 233

Zugelassene Teilnehmer: Jahrgang 2012 und älter, LK 0 (Altersangabe erforderlich)
maximal 2 Teilnehmer/innen pro Pferd/Pony

Zugelassene Pferde: 5 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: gemäß WB 233, Reiter in Turnierkleidung

Richtverfahren: gemäß WB 233

Einsatz: 6,00 € - SF nach Alter in Gruppen mit max. 8 Teilnehmern

WB 5 Riders of Vision - Führzügelwettbewerb WB 221

Zugelassene Teilnehmer: Jahrgang 2008-2014, die an keinem anderen Wettbewerb teilnehmen
maximal 2 Teilnehmer/innen pro Pferd/Pony (Altersangabe erforderlich)

Zugelassene Pferde: 4 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: gemäß WB 221, Reiter und Pferdeführer in Turnierkleidung

Richtverfahren: gemäß WB 221

Einsatz: 6,00 €

WB 6 Springreiterwettbewerb - WB 261

Zugelassene Teilnehmer: Jahrgang 2010 und älter

Zugelassene Pferde: 5 j. und älter, sowie Ponys

Ausrüstung: gemäß WB 261, Reiter in Turnierkleidung

Richtverfahren: gemäß WB 261

Einsatz 6,00 € - SF F

WB 7 Stilspringwettbewerb mit erlaubter Zeit, WB 265

Zugelassene Teilnehmer: Jahrgang 2010 und älter

Zugelassene Pferde: 5 j. und älter, sowie Ponys

Hindernishöhe und –weite bis 0,80 cm

Ausrüstung: gemäß WB 265, Reiter in Turnierkleidung

Richtverfahren: gemäß WB 265

Der Wettbewerb gilt als Wertung für den Düsseldorfer Nachwuchscup – Gruppe 1.

Einsatz: 6,00 € - SF P

Besondere Bestimmungen:

1. Düsseldorfer Nachwuchs-Cup und Düsseldorfer Mannschaftscup

Die besonderen Bestimmungen zum Düsseldorfer Nachwuchs-Cup und Düsseldorfer Mannschaftscup sind veröffentlicht unter www.pferdesportverband-duesseldorf.de.

2. Ringstechen (WB 1.1 und 1.2)

Der Start erfolgt in Gruppen bis zu 20 Reitern und umfasst einen Probeumlauf und 5 Wertungsumläufe jeweils auf zwei Galgen.

Das Mindesttempo ist Mittelgalopp.

Der gestochene Ring ist drei Galoppsprünge auf der Pike zu halten.

Alle Starter im Ringstechen dürfen nur die vom Veranstalter ausgegebenen Piken verwenden.

Eine Missachtung dieser Regel führt zur Disqualifikation.

Das Ausstechen bei gleicher Ringzahl erfolgt:

ab dem 1. Umlauf auf kleine Ringe

ab dem 3. Umlauf ohne Steigbügel

ab dem 5. Umlauf mit Pferdewechsel und

ab dem 7. Umlauf ohne Steigbügel.

3. Wanderpokale Ringstechen

Die drei besten Reiter/-innen eines jeden Vereins aus WB 1.1 und 1.2 bilden im Ringstechen eine Mannschaft. Die siegende Mannschaft erhält zudem den, vom Reitercorps Eller gestifteten Wanderpokal.

Weitere Wanderpokale werden für den besten Senior und Jugendlichen vergeben.

Bei Ringgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis aus WB 1.2.

4. Tagesbeste/r

Ein vom Amazonencorps Hamm gestifteter Wanderpokal für den oder die Tagesbeste wird nach folgendem System vergeben:

Platzierte Teilnehmer/-innen können in den Wettbewerben 1 bis 7 Punkte sammeln. Der Erstplatzierte erhält 15 Punkte, der Zweitplatzierte 14 Punkte, usw. bis zum Letztplatzierten (incl. Anerkennungen). Der Reiter mit der höchsten Punktzahl gewinnt den Wanderpokal. Bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Ergebnis aus den WB 1.1 und 1.2 mit Vorrang des WB 1.2.

Zur Wertung kommen die Ergebnisse aus maximal 3 Teilwettbewerben, die auf dem gleichen Pferd absolviert wurden, von denen einer WB 1.1 oder 1.2 sein muss.

Allgemeine Bestimmungen:

- Maßgebend für die Durchführung der breitensportliche Veranstaltung (BV) sind die WBO in ihrer gültigen Fassung.
- **Dopingbestimmungen:**
Es wird besonders auf die einschlägigen Bestimmungen der LPO §§ 66 und 67 sowie die Liste der verbotenen Substanzen (LPO § 67a) hingewiesen und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass sich jeder Nenner mit der Abgabe der Nennung diesen und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen unterwirft.
- Der Veranstalter behält sich das Recht vor:
 - a) einzelne Wettbewerbe ausfallen zu lassen;
 - b) in Abhängigkeit der eingehenden Nennungen zum Nennungsschluss die maximalen Teilnehmerzahlen und die Zeiteinteilung zu ändern
 - c) die Veranstaltung zu verlegen, oder unter Rückzahlung der Nenngelder ausfallen zu lassen, wenn besondere Umstände dies erforderlich machen sollten.
- Es besteht zwischen dem Veranstalter einerseits und den Besuchern, Pferdebesitzern und Reitern andererseits kein Vertragsverhältnis. Mithin ist jede Haftung für Diebstahl, Verletzungen bei Menschen und Pferden ausgeschlossen. Insbesondere sind alle Teilnehmer nicht "Gehilfen" im Sinne der §§ 278 und 831 BGB. Versicherungsschutz besteht im Rahmen der Versicherung über den LSB
- Jeder Pferdebesitzer und Teilnehmer unterwirft sich mit Abgabe der Nennung, jede Begleitperson und die Besucher beim Betreten des Veranstaltungsgeländes der LPO und /oder der WBO, den „Besonderen Bestimmungen“ der Kommission für Pferdeleistungsprüfungen Rheinland, den allgemeinen und besonderen Bestimmungen des Veranstalters und den Weisungen der Veranstaltungsleitung.
- Der Equidenpass mit Eintragungen zum Impfschutz ist mitzuführen. Teilnehmer ohne gültigen Equidenpass werden nicht zugelassen.
- Alle Pferde müssen haftpflichtversichert sein!
- Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle von Reitern, Zuschauern oder Pferden.
- Die Vorbereitung eines Pferdes darf nur von dem Teilnehmer, der das Pferd auch in dem Wettbewerb reitet, erfolgen.
- Die Nennung erhält erst mit Gutschrift des Einsatzes ihre Gültigkeit. Der Einsatz wird nicht zurück erstattet.
- Jedes Pferd darf insgesamt nur 3 x gestartet werden (mit Ausnahme WB 1.1 und 1. 2).
- Bei allen Wettbewerben muss jede/r Teilnehmer/-in bis eine Stunde vor Beginn des Wettbewerbs seine Startbereitschaft in der Meldestelle angezeigt haben.
- Die endgültige Zeiteinteilung wird im Internet veröffentlicht unter:
<http://www.srv-duesseldorf.de>.
Es erfolgt kein Postversand!
- Paddocks sind nach vorheriger Anmeldung bei der Nennung unter Angabe der Anzahl der Pferde nur mit Zustimmung des **Veranstalters (Ansprechpartner)** gestattet.